

Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Ministerin

An den
Vorsitzenden
des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Thomas Rother, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/729

nachrichtlich:
Frau Präsidentin
des Landesrechnungshofs
Schleswig-Holstein
Dr. Gaby Schäfer
Berliner Platz 2
24103 Kiel

Kiel, 06. März 2018

**Jahresbericht über den Haushaltsvollzug,
Stand: 31. Dezember 2017**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

am 12. Januar 2018 habe ich den Finanzausschuss über den vorläufigen Haushaltsvollzug des Jahres 2017 informiert.

In der vorgenannten Sitzung habe ich mitgeteilt, dass der Haushaltsüberschuss rund 646 Mio. € beträgt. Im Rahmen des Jahresabschlusses sind nunmehr 500 Mio. € dem Sondervermögen IMPULS 2030 zugeführt und von den verbleibenden 146 Mio. € rund 17,8 Mio. € an die Kommunen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs sowie der Rest für den Abbau von Altschulden verwendet worden.

Am 31. Januar 2018 wurden die Buchungen für das Haushaltsjahr 2017 abgeschlossen. Anliegend erhalten Sie nunmehr einen ausführlicheren Bericht über die Entwicklung des Haushaltsvollzugs gem. § 10 Landeshaushaltsordnung.

Ich bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen



Monika Heinold

1. Ergebnisse im Überblick¹

Kameralistik

Der Haushalt 2017 wurde mit Gesamteinnahmen und -ausgaben in Höhe von 15.324,7 Mio. € (2016: 15.470,3 Mio. €) abgeschlossen.

Die **bereinigten Einnahmen** (Gesamteinnahmen abzüglich Schuldenaufnahme am Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen und haushaltstechnische Verrechnungen) sind von 11.544,2 Mio. € um 679,2 Mio. € auf 12.223,4 Mio. € gestiegen.

Die Einnahmen aus Steuern (inkl. Kfz.-Steuerkompensation), Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen sind von 9.505 Mio. € um 343 Mio. € auf 9.848 Mio. € gestiegen. Gegenüber dem Plan wurden 488 Mio. € mehr vereinnahmt.

Die Ausgaben für den **kommunale Finanzausgleich** sind von 1.551,4 Mio. € um 293,2 Mio. € auf 1.844,6 Mio. € gestiegen.

Das **Budget I** „Personal und Verwaltung“ ist von 4.604,5 Mio. € um 102,4 Mio. € auf 4.706,9 Mio. € und das

Budget II „Zuweisungen/Zuschüsse/Investitionen“ von 4.443,1 Mio. € um 640,6 Mio. € auf 5.083,7 Mio. € gestiegen

Die **bereinigten Ausgaben** (Gesamtausgaben abzüglich Schuldentilgung am Kreditmarkt, Fehlbeträgen aus Vorjahren, Zuführung an Rücklagen sowie haushaltstechnischen Verrechnungen) sind von 11.159,4 Mio. € um 939,2 Mio. € auf 12.098,6 Mio. € gestiegen.

Der **Finanzierungssaldo** (bereinigte Einnahmen abzüglich bereinigte Ausgaben) ist von 384,8 Mio. € um 260,0 Mio. € auf 124,8 Mio. € gesunken (Überschuss). Dennoch bedeutet dies eine Verbesserung gegenüber dem Plan um 88,4 Mio. €.

Das **strukturelle Finanzierungsdefizit** beträgt 287 Mio. €.

Die haushaltsmäßige **Tilgung 2017** (= Bruttokreditaufnahme./Tilgung) lag bei 116,6 Mio. €.

¹ Auf Grund der Darstellung aller Zahlen in Mio. € können Rundungsdifferenzen auftreten.

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung weist im Jahr 2017 mit + 103 Mio. € ein positives **operatives Ergebnis** aus.

Gegenüber der ursprünglichen Planung fiel das operative Ergebnis um 9 Mio. € besser aus.

So konnten mit den Einnahmen aus Steuern und sonstigen Erträgen die regelmäßigen Ausgaben für Personal und Verwaltung sowie für Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionen gedeckt und ein Überschuss von 103 Mio. € erzielt werden.

Das positive operative Ergebnis ist insbesondere auf die Entwicklung der **Einnahmen aus Steuern und sonstigen Erträgen** sowie der positiven Entwicklung der Zinsausgaben zurückzuführen.

Die reinen Steuereinnahmen (ohne LFA/BEZ) verzeichneten einen erfreulichen Zuwachs von 460 Mio. € gegenüber dem Planansatz. Das Ist-Aufkommen im Jahr 2017 erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 333 Mio. €.

Die Ausgaben für **Personal und Verwaltung** erhöhten sich hingegen lediglich um insgesamt 102 Mio. €. Die Ausgaben aus Landesmitteln für **Zuweisungen und Zuschüsse und Investitionen** stiegen um 944,6 Mio. € gegenüber dem Vorjahresergebnis.

Das im Wesentlichen von den Zinsausgaben beeinflusste **Finanzergebnis** verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr von 580,4 Mio. € um 90,8 Mio. € auf 489,6 Mio. €; gegenüber dem Planansatz mussten rd. 33 Mio. € weniger für Zinsen aufgewendet werden.

Das **außerordentliche Ergebnis** (Länderfinanzausgleich, Bundesergänzungszuweisungen, außerordentliche Erträge/Aufwendungen) steigt von 524 Mio. € in 2016 um 18 Mio. € auf 542 Mio. €. In diesem Ergebnis ist die 7. Rate der Konsolidierungshilfe in Höhe von 80 Mio. € für das Jahr 2017 enthalten. Die Einnahmen aus Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen stiegen um 10 Mio. € gegenüber dem Vorjahr.

Das Jahresergebnis schließt mit einem **Überschuss** von 155,3 Mio. € ab und liegt damit rd. 254 Mio. € unter dem Vorjahresergebnis (2016: 409,5 Mio. €). Dieses Ergebnis liegt 89,5 Mio. € über dem Planansatz.

2. Ergebnisse der Erfolgsrechnung im Detail (Anlage)

2.1 Operatives Ergebnis (Tz. 14)

Das operative Ergebnis veränderte sich gegenüber dem Vorjahr von + 465,7 Mio. € um - 362,5 Mio. € auf + 103,2 Mio. €.

2.2 Einnahmen aus Steuern (Tz. 1)

Die Steuereinnahmen des Landes sind von 8.744,5 Mio. € um 333,1 Mio. € auf 9.077,6 Mio. € gestiegen. Sie lagen 460 Mio. € über dem Haushaltssoll.

Die Einnahmen aus Steuern überschritten das mit der November-Steuerschätzung 2017 prognostizierte Niveau um 112,2 Mio. €.

Landessteuern

Die Einnahmen aus den Landessteuern sanken von + 873,7 Mio. € (Vorjahr) um - 27,9 Mio. € auf + 845,8 Mio. €.

Im Vergleich zum Vorjahr sind bei der Erbschaftsteuer - 45,9 Mio. € geringere Einnahmen zu verzeichnen. Die Grunderwerbsteuer stieg gegenüber dem Vorjahr um + 25,4 Mio. € auf insgesamt 610,8 Mio. € an. Sie hat damit einen Anteil an den Landessteuern von rd. 72 %.

Die Einnahmen aus der Sportwettsteuer sanken um - 5,9 Mio. € von 18,5 Mio. € im Jahr 2016 auf 12,6 Mio. € im Jahr 2017.

Ein sehr geringer Rückgang der Einnahmen gegenüber dem Vorjahr war bei der Feuerschutzsteuer mit - 36 T€ zu verzeichnen. Die Lotteriesteuer sank um - 0,2 Mio. € und die Biersteuereinnahmen sanken ebenfalls um - 1,1 Mio. €.

Landesanteil an Gemeinschaftssteuern

Die Einnahmen aus den Landesanteilen an den Gemeinschaftssteuern stiegen gegenüber dem Vorjahr von 7.870,8 Mio. € um 360,9 Mio. € auf 8.231,7 Mio. € und entwickelten sich im Einzelnen wie folgt:

| | |
|---|-----------------|
| • Lohnsteuer inkl. Zerlegung | + 144,6 Mio. €, |
| • Veranlagte Einkommensteuer | + 158,7 Mio. €, |
| • nicht veranlagte Steuern vom Ertrag | + 19,5 Mio. €, |
| • Körperschaftsteuer inkl. Zerlegung | - 25,4 Mio. €, |
| • Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer kumuliert | + 10,5 Mio. €, |
| • Gewerbesteuerumlage inkl. Erhöhungsbetrag | + 24,3 Mio. €, |
| • Abgeltungsteuer inkl. Zerlegung | + 28,6 Mio. €. |

Einen entscheidenden Anteil an dem guten Jahresergebnis der Steuereinnahmen 2017 haben somit die Zuwächse gegenüber dem Vorjahr bei der Lohnsteuer und der veranlagten Einkommensteuer. Die Lohnsteuer fiel gegenüber der November-Steuerschätzung 2017 um - 2,6 Mio. € geringer aus als prognostiziert, während die veranlagte Einkommensteuer um 82,5 Mio. € höher ausfiel.

Einen erheblichen Anteil an dieser Mehreinnahme, nämlich 80,6 Mio. €, hatte eine Steuerzahlung in einem Einzelfall Ende Dezember 2017. Der Finanzausschuss wurde darüber am 18. Januar 2018 in einem vertraulichen Umdruck unterrichtet.

Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben (Tz. 2)

Die Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben sanken gegenüber dem Vorjahr von 61,5 Mio. € um insgesamt 1,3 Mio. € auf 60,2 Mio. €. Sie unterschritten geringfügig den Planansatz um rd. 0,4 Mio. €.

Verwaltungseinnahmen (Tz. 3)

Die Verwaltungseinnahmen sind gegenüber dem Vorjahr von 404,8 Mio. € um 19,1 Mio. € auf 423,9 Mio. € gestiegen.

Maßgeblich für den Vorjahresvergleich ist die Steigerung der Einnahmen der Fel-des- und Förderabgabe, die das Vorjahresergebnis um + 14,0 Mio. € überschritten haben.

Ebenso haben die Sachverständigenkosten, die der Reaktorsicherheitsbehörde in den atomrechtlichen Verfahren entstehen und von den Betreibern der kerntechnischen Anlagen erstattet werden, das Vorjahresergebnis um 6,1 Mio. € überschritten und somit ebenfalls zu diesem Ergebnis beigetragen. Die entsprechenden Ausgaben wurden aus dem Titel 1321.01.52619 - siehe Tz. 6 - geleistet.

Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Tz. 6)

Die Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit sanken gegenüber dem Vorjahr von 717,9 Mio. € um 69,9 Mio. € auf 648,0 Mio. €.

Diese geringeren Ausgaben erklären sich im Wesentlichen wie folgt:

Im Epl. 04 sanken die Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen infolge der sinkenden Flüchtlingszahlen sowie der Reduzierung der Erstaufnahmekapazitäten des Landes um - 62,3 Mio. €.

In diesem Zusammenhang wurden im Epl. 12 ebenfalls Minderausgaben für geringere Bewirtschaftungskosten durch die Unterbringung von Asylsuchenden an die GMSH (- 33,6 Mio. €) und für Mieten und Pachten (- 19,1 Mio. €) geleistet. Dagegen stiegen die Kosten der Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen gegenüber dem Vorjahr um + 5,2 Mio. €.

In den Epl. 06 und Epl. 14 stiegen die Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen um + 4,2 Mio. € und um + 15,1 Mio. €. Das IT-Budget sowie die wesentlichen Programme und Projekte werden in den IT-Gesamtplänen näher erläutert.

Im Epl. 13 wurden die gegenüber dem Vorjahr um + 6,1 Mio. € gestiegen Sachverständigenkosten in atomrechtlichen Verfahren verausgabt. Die Kosten wurden von den Betreibern der kerntechnischen Anlagen (siehe Tz. 3) vollumfänglich erstattet.

2.3 Personalaufwand (Tz. 7)

Die Personalausgaben insgesamt stiegen von im Vorjahr 3.886,7 Mio. € um 172,2 Mio. € auf 4.058,9 Mio. €. Der Planansatz wurde um 75,2 Mio. € unterschritten.

Für Beamtenbezüge sowie Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wurden gegenüber dem Vorjahr 87,6 Mio. € zusätzlich aufgewendet. Diese Mehrausgaben stehen überwiegend im Zusammenhang mit den erfolgten Besoldungs- und Tarifierhöhungen. Aus den zentral veranschlagten Mitteln für Besoldungs- und Tarifierhöhungen, wurden im Haushaltsvollzug rd. 77,9 Mio. € bedarfsgerecht in die Einzelpläne umgesetzt.

Die Versorgungs- und Beihilfeausgaben (Tz. 7d) stiegen von 1.495,2 Mio. € um 84,6 Mio. € auf 1.579,8 Mio. €.

Die Versorgungsausgaben (OGrp. 43) haben sich in 2017 planmäßig entwickelt. Gegenüber dem Vorjahr sind sie von 1.134,5 Mio. € um 56,1 Mio. € auf 1.190,6 Mio. € gestiegen, wobei eine Verstärkung aus der globalen Vorsorge für Tarif-, Besoldungs- und Versorgungserhöhungen in Höhe von 14,0 Mio. €, die Ausgabeermächtigung auf 1.198,6 Mio. € erhöht hat. Im Ergebnis ist es in diesem Ausgabeblock zu einer Minderausgabe in Höhe von rd. 8,0 Mio. € gekommen.

Der Versorgungsrücklage wurden rd. 77,5 Mio. € zugeführt (2016: rd. 67,7 Mio. €).

Die Beihilfen und Unterstützungen (OGrp. 44) sind von 267,6 Mio. € um 15,1 Mio. € auf 282,7 Mio. € angestiegen. Der Planansatz wurde um rd. 6,0 Mio. € überschritten. Die Mehrausgaben wurden überplanmäßig zur Verfügung gestellt. Die Ist-Ausgaben für die Heilfürsorge für Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte betragen 15,4 Mio. € und überstiegen den Haushaltsansatz um 600 T€. Im Jahr 2016 betrug das Ist 13,6 Mio. €.

2.4 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen (Tz. 9)

Die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen **ohne Investitionen** sind von 1.085,9 Mio. € um 252,2 Mio. € auf 1.338,1 Mio. € gestiegen.

Hinter den Mehreinnahmen verbergen sich vorrangig die Zuweisungen des Bundes zur Regionalisierung des Öffentlichen Personennahverkehrs in Höhe von + 92,7 Mio. €.

Auch die Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II zur Weiterleitung an die Kreise und kreisfreien Städte (+ 90,6 Mio. €) haben maßgeblich dazu beigetragen (siehe auch Tz. 10b).

Darüber hinaus:

- Erstattungen des Bundes für Grundsicherungsaufwendungen nach dem SGB XII. Diese Mittel werden zu 100 % an die Kommunen weitergeleitet; + 7,8 Mio. €
- Erstattungen des Bundes im Rahmen des Unterhalts-Vorschussgesetzes. Der Bund erstattet 40 % der Ausgaben (siehe Tit. 1012-63301); + 5,8 Mio. €
- Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpaktes

- 2020 (Phase III); + 13,1 Mio. €
- Zuweisungen von Ländern zum Belastungsausgleich für unbegleitete minderjährige Ausländer. Einige Länder haben schon Anteile, die eigentlich erst 2018 fließen sollten, bereits 2017 gezahlt; + 11,3 Mio. €
- Anteilmäßige Erstattung von Versorgungslasten durch Sonstige. - 7,1 Mio. €
Das überaus hohe Ist 2016 (13,1 Mio. €) war bedingt durch eine Erstattung überzahlter VBL-Sanierungsgelder für die Jahre 2013 bis 2015 sowie höhere Beiträge zu den Versorgungslasten. 2017 ist die Entwicklung (wieder) in einem gemäßigeren, allerdings auch - im Vergleich zum Haushaltsansatz (4,9 Mio. €) - defensiveren Rahmen verlaufen;
- Kostenerstattung seitens Hamburg für die Nutzung der Landesunterkunft für Asylsuchende in Bad Segeberg; + 9,7 Mio. €
- Erstattungen von der EU aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds (ELER); + 15,0 Mio. €
- Einnahmen aus dem Sondervermögen Breitband. + 5,1 Mio.€

Die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen **für Investitionen** sind von 370,3 Mio. € um 64,4 Mio. € auf 434,7 Mio. € gestiegen. Ursächlich hierfür sind:

- Kompensationsleistungen des Bundes für die soziale Wohnraumförderung - siehe Tz. 10e -; + 17,0 Mio. €
- Zuweisungen der EU im Rahmen des Zieles „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“ in der Struktur-Fondsperiode 2007 - 2013 (auslaufendes EU-Programm); - 25,9 Mio. €
- Zuweisungen des Bundes für bedeutsame Investitionen im Bereich der Seehäfen; + 3,0 Mio. €
- Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW):
Erstattungen vom Bund für Infrastrukturmaßnahmen und für betriebliche Investitionen; + 2,6 Mio. €
+ 6,8 Mio. €
- Einnahmen aus Mitteln des Sondervermögens „Kommunalinvestitionsförderungsfonds“ zur Förderung der Investitionstätigkeit finanzschwacher Kommunen nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG I).
Es handelt sich um durchlaufende Bundesmittel; + 9,0 Mio. €
- Beiträge der Hochschulen an Baumaßnahmen. Es handelt sich um sogenannte eigenfinanzierte Baumaßnahmen der Hochschulen aus in Vorjahren gebildeten Rücklagen zur Umsetzung von Landesbaumaßnahmen an Hochschulen; + 2,2 Mio. €
- Entnahme aus dem Sondervermögen Hochschulsanierung zwecks Bewirtschaftung der Hochschulausgaben im Kapitel 1212; + 6,6 Mio. €
- Entnahme aus dem Sondervermögen „Zentralen Grundvermögen zur Behördenunterbringung“ (Sondervermögen ZGB) zwecks Bewirtschaftung im Landeshaushalt mit Bezug auf die Containerbeschaffung. Am Jahresende nicht

| | |
|--|----------------|
| verausgabte Mittel werden dem Sondervermögen wieder zugeführt; | - 79,4 Mio. € |
| • Entnahme für Investitionen aus dem Sondervermögen IMPULS 2013. | + 112,6 Mio. € |

2.5 Ausgaben für Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionen (Tz. 10)

Die Ausgaben für Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionen stiegen im Vergleich zum Vorjahr von 5.718,7 Mio. € um 944,6 Mio. € auf 6.663,3 Mio. €. Die Mehrausgaben gegenüber dem Planansatz betragen 961 Mio. €.

Die wesentlichen Einflussfaktoren sind:

Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u.a. KFA) (Tz. 10a):

Die Ausgaben sind im Vergleich zum Vorjahr von 1.439,6 Mio. € um 286,3 Mio. € auf 1.725,9 Mio. € gestiegen.

- Die Schlüsselzuweisungen nach dem FAG sind gegenüber dem Vorjahr (1.299,6 Mio. €) um 283,7 Mio. € auf 1.583,3 Mio. € gestiegen. (siehe detaillierte Ausführungen zum kommunalen Finanzausgleich Ziff. 6.).
- Die Zuweisungen zum Ausgleich der Belastungen der Gemeinden aus der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs stiegen gegenüber dem Vorjahr um 2,8 Mio. €.

Zweckgebundene Zuweisungen (Tz. 10b):

Die Ausgaben sind gegenüber dem Vorjahr von 2.273,1 Mio. € um 497,7 Mio. € auf 2.770,8 Mio. € gestiegen.

- Integration von Migrantinnen und Migranten:
- Integrations- und Aufnahmepauschale; + 4,1 Mio. €
- Erstattung von Leistungen im Rahmen der Aufnahme und Verteilung von Migrantinnen und Migranten - weniger aufgrund sinkender Flüchtlingszahlen; - 152,6 Mio. €
- Zweckgebundene Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II (siehe auch Tz. 9); + 90,6 Mio. €
- Erstattungen des Bundes für Grundsicherungsaufwendungen nach dem SGB XII; + 7,8 Mio. €
- Erstattungen an Kreise und Gemeinden für die Erfüllung der Aufgaben des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe; + 33,4 Mio. €
- Erstattungen an Kreise und kreisfreie Städte im Rahmen des Unterhaltsvorschussgesetzes. Aufgrund einer Gesetzesänderung erhöhen sich die Ausgaben gegenüber dem Vorjahr. Der Mehrbedarf ist im Haushaltsansatz berücksichtigt; + 11,6 Mio. €
- Erstattung der Kosten der Hilfe zur Erziehung für unbegleitete minderjährige Ausländer und Asylbewerber; + 33,2 Mio. €
- Landeszuweisungen an Kommunen (insb. zur Förderung von Kindern unter 3 Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege). + 18,7 Mio. €

Die Abweichung zum Referenzwert des Vorjahres ist insbesondere auf die gestiegenen Zuweisungen zur Förderung von Kindern unter 3 Jahren in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (+ 10,5 Mio. €), für den Ausbau der Nachmittagsbetreuung in Kindertageseinrichtungen (+ 5,0 Mio. €) zurückzuführen. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass bei den besonderen Landeszuweisungen (Titel 1102-63301) auch der Haushaltsansatz gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegen ist (+ 16,3 Mio. €);

- Zweckgebundene Vorwegabzüge (siehe Ausführungen zum kommunalen Finanzausgleich Ziff. 6.); + 10,9 Mio. €
- Anteilmäßige Erstattung von Versorgungslasten an die Länder (insb. Versorgungslastenstaatsvertrag). Im Bereich der Versorgungslastenteilung stellt sich der Ausgabenverlauf nicht linear da. Auf Grund eines regelmäßigen Zahlungsziels von sechs Monaten kann es zu zeitlichen Versätzen oder periodisch ausschlagenden Zahlungsverläufen kommen; + 7,1 Mio. €
- Zuführungen zu den Sondervermögen im Vorjahr und im Jahr 2017:
 - Epl. 06:**
Zuführung an das Sondervermögen MOIN.SH (Erstmalig in 2017); + 20,0 Mio. €
 - Epl. 11:**
Zuführung an das Sondervermögen Restrukturierungsfonds für den von den Kommunen vorgehaltenen Wohnraum (REFUGIUM). In 2016 wurden 10,0 Mio. € zugeführt. Eine Entnahme der Mittel aus dem Sondervermögen (Rückführung in den Landeshaushalt) wurde im Juni 2017 durchgeführt (vgl. Titel 1102-23401); - 10,0 Mio. €
 - Epl. 16:**
Zuweisungen an das Sondervermögen IMPULS 2030:
 - gem. § 2 Abs. 2 des Gesetzes über die Einrichtung eines Sondervermögens „InfrastrukturModernisierungsProgramm“ (IMPULS 2030) in 2016 18,7 Mio. € und in 2017 43,4 Mio. € + 24,7 Mio. €
 - gem. § 8 Abs. 13 Haushaltsgesetz wurden in 2016 180,0 Mio. € und in 2017 500,0 Mio. € + 320,0 Mio. €
 - gem. Kapitelvermerken des Epl. 16 in 2016 11,9 Mio. € und in 2017 80,3 Mio. € zugeführt. + 68,3 Mio. €

Zuschüsse für laufende Zwecke (Tz. 10c):

Die Ausgaben stiegen von im Vorjahr 1.416,1 Mio. € um 48,5 Mio. € auf 1.464,6 Mio. €.

Nachstehend die wesentlichsten Abweichungen zum Vorjahr:

- „Landesprogramm Wirtschaft (LPW)“ 2014 - 2020:
 - An private Unternehmen für nicht investive Maßnahmen; + 3,5 Mio. €
- An öffentliche Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonen-nahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungen auf der Straße; + 33,6 Mio. €
(durchlaufende Bundesmittel)
- An private Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonen-nahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungen auf der Straße; - 26,2 Mio. €

- (durchlaufende Bundesmittel)
- An den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein für Betriebskosten; + 4,6 Mio. €
 - Zuwendungen nach dem Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung; + 2,3 Mio. €
 - Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds in der Förderperiode 2014 bis 2020:
Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen; + 3,3 Mio. €
 - Hochschulpakt 2020 (Phase III). Der Ausgabenanstieg ergibt sich aus dem Verlauf der Phase III des Hochschulpaktes; + 5,2 Mio. €
 - Zuschüsse an die Hochschulen des Landes:
Hochschulvereinbarung; + 5,7 Mio. €
 - Entschädigungen für Nutzungsbeschränkungen im Rahmen des Vertragsnaturschutzes. In 2017 waren deutlich mehr Vertragsabschlüsse zu verzeichnen als im Vorjahr; + 7,4 Mio. €
 - Einzelbetriebliche Maßnahmen und Maßnahmen des Naturschutzes:
An landwirtschaftliche Betriebe für eine markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung. Die Ausgaben korrespondieren mit der Anzahl der unter Vertrag stehenden landwirtschaftlichen Betriebe. In 2017 haben deutlich mehr Betriebe am Landesprogramm teilgenommen als im Vorjahr. + 3,6 Mio. €

Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen (Tz. 10e):

Die Ausgaben des Jahres 2014 sind von 488,6 Mio. € um 86,8 Mio. € auf 575,4 Mio. € im Jahr 2015 gestiegen. Der Planansatz wurde um 96,4 Mio. € unterschritten.

Der Ist-Ausgabenvergleich zum Vorjahr ergab verschiedene Mehr- und Minderausgaben, wie z.B.:

- Zuweisung an das Zweckvermögen Wohnraumförderung/
Krankenhausfinanzierung bei der Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH) aus Kompensationsleistungen des Bundes. + 17,0 Mio. €
Für die Jahre 2016 - 2019 stellt der Bund zusätzlich 12 Mio. € p.a. als Kompensationsleistungen und in den Jahren 2017 und 2018 zusätzlich weitere 17 Mio. € zur Verfügung;
- Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW):
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Infrastrukturmaßnahmen; + 4,9 Mio. €
Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen; + 13,5 Mio. €
- An den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein für Investitionen; + 10,8 Mio. €
- Ausbildungsdarlehen nach dem Bundesbildungsförderungsgesetz an Studierende; + 3,3 Mio. €
- Besondere Landeszuschüsse für Investitionen an

| | |
|--|---------------|
| Krankenhaussträger (nicht benötigte Mittel wurden ins Sonderprogramm IMPULS übertragen); | + 9,7 Mio. € |
| • Zuweisungen für ein kommunales Infrastrukturprogramm. 2017 wurden Mittel für das Programm in den Haushalt ein- gestellt, das in den kommenden Jahren mit Entlastungsmitteln des Bundes gespeist und weiterhin durch Landesmittel ergänzt werden wird. Die Kommunen finanzieren hieraus u.a. ihren Anteil an den Investitionen in Krankenhäuser (Zahlung an die Kommunen in Höhe von 5,0 Mio. € ist im Dezember 2017 erfolgt); | + 5,0 Mio. € |
| • An die Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH) für die Förderung von Investitionen zum Ausbau der Kindertages- betreuung. Nicht verausgabte Mittel können im Wege der Deckungsfähigkeit z.T. zu Gunsten der Investitionen in Kindertageseinrichtungen fließen, wovon in 2016 und 2017 Gebrauch gemacht wurde; | + 21,0 Mio. € |
| • Zuweisungen des Bundes nach dem Kommunalinvestitions- förderungsgesetz; | + 9,0 Mio. € |
| • Zuführung an das Sondervermögen „Zentralen Grund- vermögen zur Behördenunterbringung (ZGB)“ (Rückübertragung nicht verausgabter Mittel zur Containerbeschaffung an das Sondervermögen ZGB); | - 45,1 Mio. € |
| • Zuwendungen der EU im Rahmen von LEADER / Aktiv Region in der Förderperiode 2014 bis 2020; | + 2,6 Mio. € |
| • Zuschüsse für die Sanierung kommunaler Sportstätten unter Berücksichtigung der Sanierung von Schwimm- sportstätten (neuer Titel); | + 3,1 Mio. € |
| • An den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig- Holstein für die Sanierung von Landesstraßen; | + 11,0 Mio. € |
| • Zuweisung an das Zweckvermögen Wohnraumförderung / Krankenhausfinanzierung; | + 16,4 Mio. € |
| • Ersatzbeschaffung Schlepper Hooge für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein. | + 2,8 Mio. € |

2.6 Investitionen (Tz. 11)

Die Bau-Investitionen (Tz. 11a) sanken im Vergleich zum Vorjahr von 169,0 Mio. € um 23,1 Mio. € auf 145,9 Mio. €.

Dieses Ergebnis ergab sich in erster Linie aus einem geringeren Mittelabfluss für kleine und große Baumaßnahmen. Er sank von 164,5 Mio. € um 27,6 Mio. € auf 136,9 Mio. €. Maßgeblich dazu beigetragen haben die anteilig geringeren Leistungen für die Errichtung von mobilen Modulbauten (Container) in Höhe von rd. 34,2 Mio. € in 2017.

3. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Tz. 17)

Entwicklung der Zinsausgaben 2017

Im Haushaltsjahr 2017 betrugen die Zinsausgaben 493,4 Mio. € (2016: 589,7 Mio. €).

Der Haushaltsansatz (2. Nachtrag) in Höhe von 526,4 Mio. € wurde um 33,0 Mio. € unterschritten. Ursächlich für die Entwicklung der Zinsausgaben sind mit Blick auf die zeitliche Wirkung des Kredit- und Zinsmanagements auch Faktoren aus dem Vorjahr 2016.

Insgesamt sind mit Blick auf den Jahresverlauf 2017 folgende Aspekte hervorzuheben:

- **Tilgung im Haushaltsjahr 2016:**

Entgegen der ursprünglichen Planung einer Nettokreditaufnahme von 272,4 Mio. € wurden in 2016 Kredite in Höhe von 410,4 Mio. € getilgt.

- **Zinsentwicklung:**

Das weiterhin niedrige Zinsniveau beeinflusste die Zinsausgaben positiv. Die kurzfristigen Geldmarktsätze waren gegenüber 2016 nahezu konstant geblieben. Unter Berücksichtigung der Sicherungsderivate trägt das gesamte Finanzierungsvolumen über rd. 4 Mrd. € in 2016 eine feste Verzinsung. Diese lag mit 0,92 % deutlich niedriger als in 2015 mit 1,15%.

- **Risikovorsorge:**

Im Ansatz der Zinsausgaben war gemäß § 2 (4) HHG 2017 (2. Nachtrag) eine Vorsorge für Zinsänderungsrisiken in Höhe von 3 Mio. € enthalten, die im Vollzug im Hinblick auf die Zinsentwicklung nicht beansprucht wurde.

- **Kredit- und Zinsmanagement:**

In 2017 wurde ein Gesamtvolumen von rd. 2,7 Mrd. € am Kapitalmarkt finanziert, davon 1,5 Mrd. € in kurzen Laufzeiten von bis zu 4 Jahren. Im Umfeld der Negativzinsen beinhalteten diese Abschlüsse Agio-Zahlungen, die zu einer Entlastung von rd. 7 Mio. € gegenüber dem HH-Soll führten. Darüber hinaus wurden im Rahmen der Zinssicherungsstrategie geplante Ausgaben für Versicherungsprämien in Höhe von rd. 7 Mio. € nicht beansprucht. Die Sicherungsderivate zur vorzeitigen Zinssicherung der Anschlussfinanzierungen für das Jahr 2022 wurden teilweise in Form von Zinsswaps abgeschlossen.

4. Finanzergebnis (Tz. 18)

Das Finanzergebnis sank von 580,4 Mio. € um 90,8 Mio. € auf 489,6 Mio. €.

Das Ergebnis wird wesentlich von der Höhe bzw. Entwicklung des Zinsaufwandes (Tz. 17) bestimmt. Der Aufwand sank von 589,7 Mio. € um 96,3 Mio. € auf 493,4 Mio. €. Gegenüber dem Planansatz mussten 33,0 Mio. € weniger für Zinsen aufgewendet werden.

5. Außerordentliches Ergebnis

Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen

Die Einnahmen aus Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen sind gegenüber dem Vorjahr von 441,2 Mio. € um 10,0 Mio. € auf 451,2 Mio. € und gegenüber dem Planansatz um 27,6 Mio. € gestiegen.

Konsolidierungshilfen

Schleswig-Holstein erhält für den Zeitraum 2011 bis 2019 jährlich Konsolidierungshilfen. Zum 1. Juli 2017 wurde die volle Rate in Höhe von 80 Mio. € vom Bundesministerium der Finanzen ausgezahlt.

6. Kommunalen Finanzausgleich (KFA)

Die Zuweisungen im Rahmen des KFA stiegen gegenüber dem Vorjahr von 1.551,4 Mio. € um 293,2 Mio. € auf 1.844,6 Mio. €.

Die Finanzausgleichsmasse (und damit der KFA) ist im Vergleich zum Vorjahr auf Grund erhöhter Verbundgrundlagen und insbesondere Abrechnungseffekten (KFA 2015) signifikant gestiegen. Hierfür sind folgende Effekte ursächlich:

Im KFA wurden nach Abschluss des Haushaltsjahres 2016 rd. 20,3 Mio. € Ausgabereste gebildet und nach 2017 übertragen. Die Freigabe dieser Reste ist zwischenzeitlich erfolgt. Darüber hinaus wurden im Dezember 2017 eine (nicht veranschlagte) vorgezogene Abrechnungszahlung aus dem KFA 2016, eine vorgezogene Abrechnung aus dem erwarteten Abrechnungsergebnis des KFA 2017 von je 45,0 Mio. € sowie im Januar 2018 aus der erwarteten endgültigen Abrechnung 2017 zusätzlich rd. 17,8 Mio. € ausgezahlt.

7. Rücklagen (Tz. 24)

Die Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken betragen zum 31. Dezember 2017 rund 18,7 Mio. €; die Zuführungen rund 27,0 Mio. €.

Wesentliche Rücklagenentnahmen erfolgten zu folgenden Zwecken:

| | |
|---|------------|
| - für Lehrpersonal aus den Rücklagen „Sabbatjahr“ | 7,6 Mio. € |
| - Digitalfunk | 6,0 Mio. € |
| - Informations- u. Kommunikationstechnologien (IT) | 1,0 Mio. € |
| - Wasserwirtschaft, Meeres- und Küstenschutz, Epl. 13 | 2,6 Mio. € |

Weiterhin erfolgten wesentliche Rücklagenzuführungen für:

| | |
|--|------------|
| - Informations- u. Kommunikationstechnologien (IT) | 6,6 Mio. € |
| - Wasserwirtschaft, Meeres- u. Küstenschutz, Epl. 13 | 4,1 Mio. € |
| - Rücklagen „Sabbatjahr“ für Lehrpersonal | 8,0 Mio. € |
| - Digitalfunk | 7,0 Mio. € |

Der Bestand an Rücklagen betrug zum 31. Dezember 2017 rd. 202 Mio. €;
am 31. Dezember 2016 betrug der Bestand rd. 194 Mio. €.

8. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Tz. 23) und Netto-Kreditaufnahme (Tz. 27)

Der Jahresüberschuss aus der Erfolgsrechnung beträgt + 155,3 Mio. €; im Vorjahr schloss diese mit einem Jahresüberschuss in Höhe von + 409,5 Mio. € ab.
Im Jahr 2017 wurde eine haushaltmäßige Tilgung von rd. 117 Mio. € erreicht.

9. Verpflichtungsermächtigungen

Im Haushalt 2017 waren Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 1.821,1 Mio. € veranschlagt.

Im Rahmen des Haushaltsvollzuges wird geprüft, ob Verpflichtungsermächtigungen zur Inanspruchnahme freigegeben werden können. Hierbei wird äußerst restriktiv vorgegangen. Es ist nicht zu erwarten, dass für alle veranschlagten VE die Freigabe beantragt wird.

Diese Vorgehensweise wird auch vom Bund praktiziert, da Verpflichtungsermächtigungen im Gegensatz zu Haushaltsansätzen nicht übertragbar sind, sondern verfallen.

Ende des Haushaltsjahres 2017 wurden Verpflichtungsermächtigungen wie folgt in Anspruch genommen (in Mio. €):

| Fällig in | im Haushalt (einschl. 2. Nachtrag 2017) veranschlagt | davon Inanspruchnahmen im Haushalt - Einzelpläne 03 bis 16 Stand: 09.02.2018 |
|-----------|--|---|
| 2018 | 536,0 | 177,3 |
| 2019 | 478,9 | 94,6 |
| 2020 | 436,5 | 57,8 |
| 2021 ff. | 369,7 | 15,9 |
| zusammen | 1.821,1 | 345,6 |

Freigabe und Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen liegen zeitlich immer auseinander, da die Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen erst bei tatsächlicher Begründung der rechtlichen Verpflichtung gegenüber Dritten erfolgt.

10. Entwicklung der Sondervermögen

Die Bestände der Sondervermögen des Landes sind insgesamt um 458 Mio. € gestiegen. Allein der Bestand des Sondervermögens IMPULS 2030 hat sich netto um rd. 481 Mio. € erhöht:

Für Maßnahmen zum Abbau des Sanierungsstaus wurden rd. 60,6 Mio. € dem Sondervermögen entnommen, geplant waren rd. 141 Mio. €. Gleichzeitig wurden 500 Mio. € aus dem Haushaltsüberschuss des Jahres 2017 zugeführt, um weitere Maßnahmen mit dem Haushalt 2018 anschieben zu können. Ferner wurden aus Minderausgaben bei einzelnen Haushaltstiteln außerhalb des Einzelplans 16 entsprechend den jeweils ausgebrachten Haushaltsvermerken in Höhe von insgesamt rd. 62 Mio. € dem Sondervermögen zweckgebunden zur Finanzierung dieser Maßnahmen in Folgejahren zugeführt.

| | 31.12.2016 | 31.12.2017 in Mio. € | Bestandsänderung |
|---|---------------|---|------------------|
| Hochschulsanierung | 35,29 | 17,62 | - 17,67 |
| Energetische Sanierung von Schulen und Kindertageseinrichtungen | 0,36 | Der Bestand am 31.12.2016 wurde dem Landeshaushalt zugeführt, das Programm ist abgeschlossen. | - 0,36 |
| Energetische Sanierung (PROFI) | 18,10 | 12,89 | - 5,21 |
| Verkehrsinfrastruktur | 7,63 | 6,57 | - 1,06 |
| Breitband | 10,35 | 20,04 | + 9,69 |
| ZGB | 64,29 | 36,14 | - 28,15 |
| IMPULS 2030 | 270,60 | 751,75 | + 481,15 |
| REFUGIUM | 10,00 | 10,00 | --- |
| MOIN.SH | --- | 20,00 | + 20,00 |
| Summe: | 416,62 | 875,01 | 458,39 |
| Breitband - Zinszuschuss | 13,92 | --- | -13,92 |

Der Finanzausschuss wird - entsprechend einem Wunsch der finanzpolitischen Sprecher - über Bestand und Veränderung bestehender Sondervermögen im Haushaltsjahr 2017 bis zum Abschluss des Abschluss des 1. Quartals 2018 unterrichtet.

**Datenübersicht
zum
Haushaltsvollzug 2017
des Landes Schleswig-Holstein**

Stand: 31. Dezember 2017

Inhaltsverzeichnis:

| | | |
|----|---|----|
| 1. | Kurzfristige Erfolgsrechnung Januar bis Dezember 2017 | 3 |
| 2. | Gruppierungsübersicht 2017 | 5 |
| 3. | Kreditaufnahme, Finanzderivate, Schuldenstand | 12 |
| 4. | Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich 2017 | 14 |

| | 2017 Abweichung Vorjahr in T€ | 2017 Abweichung Soll in T€ | 2017 IST in T€ | 2017 Haushaltsansatz in T€ | 2016 IST in T€ |
|---|-------------------------------------|----------------------------------|----------------------|----------------------------------|----------------------|
| 1 Einnahmen aus Steuern | 333.022 | 353.050 | 9.077.550 | 8.724.500 | 8.744.528 |
| a) Steuern | 333.022 | 460.050 | 9.077.550 | 8.617.500 | 8.744.528 |
| b) Globale Mehr-/ Mindereinnahmen (+)/(-) | 0 | -107.000 | 0 | 107.000 | 0 |
| 2 Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben | -1.305 | -414 | 60.216 | 60.630 | 61.521 |
| 3 Verwaltungseinnahmen | 19.078 | 52.518 | 423.877 | 371.360 | 404.800 |
| 4 Sonstige Einnahmen | 835 | 2.457 | 334.802 | 332.344 | 333.967 |
| a) vom Bund für übergegangene Kfz-Steuer | 0 | 49 | 319.149 | 319.100 | 319.149 |
| b) andere | 835 | 2.408 | 15.653 | 13.244 | 14.817 |
| 5 Steuereinnahmen und sonstige Erträge | 351.630 | 407.610 | 9.896.444 | 9.488.834 | 9.544.814 |
| 6 Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit | 69.840 | 36.345 | -648.010 | -684.354 | -717.850 |
| a) sächliche Verwaltungskosten | 42.117 | 9.004 | -221.208 | -230.212 | -263.325 |
| b) persönliche Verwaltungskosten | 33.564 | 23.320 | -380.409 | -403.729 | -413.973 |
| c) alle übrigen Verwaltungskosten | -5.841 | 4.021 | -46.393 | -50.414 | -40.551 |
| 7 Personalaufwand | -172.225 | 75.198 | -4.058.898 | -4.134.096 | -3.886.673 |
| a) Beamteneinbezüge | -66.998 | -209.202 | -1.971.041 | -1.761.839 | -1.904.043 |
| b) Löhne und Gehälter | -20.578 | 174.921 | -508.029 | -682.950 | -487.451 |
| c) Globale Mehr-/ Minderausgaben für Personal | 0 | 122.624 | 0 | -122.624 | 0 |
| d) Altersversorgung und Unterstützung | -84.649 | -13.145 | -1.579.828 | -1.566.683 | -1.495.179 |
| 8 Ergebnis Personal und Verwaltung | -102.385 | 111.543 | -4.706.907 | -4.818.450 | -4.604.522 |
| 9 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen | 316.654 | 360.836 | 1.772.786 | 1.411.950 | 1.456.132 |
| a) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen | 252.230 | 349.600 | 1.338.081 | 988.481 | 1.085.851 |
| b) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen | 64.424 | 11.237 | 434.705 | 423.469 | 370.281 |
| 10 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse | -944.600 | -961.015 | -6.663.273 | -5.702.258 | -5.718.673 |
| a) Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u. a. KfA) | -286.292 | -147.508 | -1.725.854 | -1.578.346 | -1.439.562 |
| b) Zweckgebundene Zuweisungen | -497.739 | -992.107 | -2.770.801 | -1.778.695 | -2.273.063 |
| c) Zuschüsse für laufende Zwecke | -48.550 | 79.367 | -1.464.600 | -1.543.967 | -1.416.051 |
| d) Schuldendiensthilfen / Erstattungen an sonstige Bereiche | -25.239 | 2.833 | -126.602 | -129.435 | -101.364 |
| e) Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen | -86.782 | 96.399 | -575.416 | -671.815 | -488.634 |
| 11 Investitionen | 16.198 | -16.866 | -195.811 | -178.946 | -212.009 |
| a) Bau-Investitionen | 23.163 | -18.472 | -145.874 | -127.402 | -169.036 |
| b) Betriebs- und Geschäftsausstattung | -6.965 | 1.607 | -49.937 | -51.544 | -42.972 |
| 12 Globale Mehr-/ Minderausgaben (-)/(+) | 0 | 107.403 | 0 | -107.403 | 0 |
| 13 Ergebnis Zuweisungen, Zuschüsse, Investitionen | -611.748 | -509.642 | -5.086.298 | -4.576.656 | -4.474.550 |
| 14 Operatives Ergebnis | -362.503 | 9.511 | 103.239 | 93.728 | 465.742 |
| 15 Erträge aus Beteiligungen | -5.513 | 2.762 | 3.762 | 1.000 | 9.275 |
| 16 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 2 | 5 | 13 | 8 | 11 |
| 17 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 96.360 | 33.022 | -493.373 | -526.395 | -589.732 |
| 18 Finanzergebnis | 90.849 | 35.789 | -489.598 | -525.387 | -580.447 |
| 19 Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen | 9.961 | 27.599 | 451.199 | 423.600 | 441.238 |
| a) Einnahmen aus Länderfinanzausgleich | 3.246 | 14.723 | 254.723 | 240.000 | 251.477 |
| b) Einnahmen aus Bundesergänzungszuweisungen | 6.715 | 12.876 | 196.476 | 183.600 | 189.761 |
| c) Erstattungen an Länder | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| d) Erstattungen an Bund | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 20 Außerordentliche Einnahmen (einschl. Konsolidierungshilfe) | 7.179 | 6.934 | 123.790 | 116.856 | 116.611 |
| 21 Außerordentliche Aufwendungen | 312 | 9.651 | -33.322 | -42.973 | -33.634 |
| 22 Außerordentliches Ergebnis | 17.453 | 44.184 | 541.668 | 497.484 | 524.215 |
| 23 Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag aus Erfolgsrechnung | -254.202 | 89.484 | 155.309 | 65.825 | 409.511 |
| nachrichtlich | | | | | |
| Kommunaler Finanzausgleich (KfA) (in lfd. Nr. 10 a), b) und e) enthalten) | -293.208 | -146.748 | -1.844.629 | -1.697.881 | -1.551.422 |
| Budget I | -102.385 | 111.543 | -4.706.907 | -4.818.450 | -4.604.522 |
| Budget II | -640.529 | -715.469 | -5.083.676 | -4.368.207 | -4.443.147 |

2. Gruppierungsübersicht 2017

| Grp. | Bezeichnung | Ist-Einnahmen | Ist-Ausgaben |
|----------|---|-------------------------|----------------|
| | | Jan.-Dez. 2017 | Jan.-Dez. 2017 |
| | | EUR | EUR |
| 0 | Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben | 9.137.765.348,04 | 0 |
| 1 | Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuerumlage | 8.231.721.444,04 | 0 |
| | Lohnsteuer | 2.542.282.794,12 | 0 |
| 12 | Veranlagte Einkommensteuer | 1.027.438.621,44 | 0 |
| 13 | Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- u. Veräußerungserträge) | 193.283.676,93 | 0 |
| 14 | Körperschaftsteuer | 374.908.368,27 | 0 |
| 15 | Umsatzsteuer | 2.863.881.706,73 | 0 |
| 16 | Einfuhrumsatzsteuer | 905.535.120,59 | 0 |
| 17 | Gewerbesteuerumlage | 222.935.113,54 | 0 |
| 18 | Abgeltungssteuer auf Zins- u. Veräußerungserträge | 101.456.042,42 | 0 |
| 05-06 | Landessteuern | 845.828.082,58 | 0 |
| 51 | Kurzfristige Erfolgsrechnung Januar bis Dezember 2017 | 26.444,09 | 0 |
| 52 | Erbschaftsteuer | 138.686.730,67 | 0 |
| 53 | Gruppierungsübersicht 2017 | 610.835.669,87 | 0 |
| 55 | Totalisatorsteuer | 0 | 0 |
| 56 | Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich 2017 | 0 | 0 |
| 57 | Lotteriesteuer | 48.903.967,03 | 0 |
| 58 | Sportwettensteuer | 12.614.575,38 | 0 |
| 59 | Feuerschutzsteuer | 15.509.834,70 | 0 |
| 61 | Biersteuer | 19.250.860,84 | 0 |
| 69 | Sonstige Landessteuern | 0 | 0 |
| 9 | Steuerähnliche Abgaben | 60.215.821,42 | 0 |
| 93 | Abgaben von Spielbanken | 4.974.493,97 | 0 |
| 99 | Sonstige steuerähnliche Abgaben | 55.241.327,45 | 0 |
| 1 | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. | 452.244.678,47 | 0 |
| 11 | Verwaltungseinnahmen | 302.000.419,29 | 0 |
| 111 | Gebühren, sonstige Entgelte | 232.627.857,86 | 0 |
| 112 | Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder einschl. der damit zus. Gerichts- u. Verw.kosten | 49.434.827,08 | 0 |
| 119 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 19.937.734,35 | 0 |
| 12 | Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen) | 134.881.185,33 | 0 |
| 121 | Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen | 3.391.968,25 | 0 |
| 122 | Konzessionsabgaben | 121.876.982,07 | 0 |
| 123 | Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto | 369.864,22 | 0 |
| 124 | Mieten und Pachten | 5.397.841,78 | 0 |
| 125 | Einn. aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 3.459.034,31 | 0 |
| 129 | Sonst. Einn. aus wirtsch. Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen) | 385.494,70 | 0 |
| 13 | Einnahmen aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen | 9.068.220,77 | 0 |
| 131 | Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen | 6.739.919,32 | 0 |
| 132 | Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen soweit nicht bei 119 und 125 | 2.275.653,90 | 0 |
| 133 | Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen u. sonstigem Kapitalvermögen | 0 | 0 |
| 134 | Kapitalrückzahlungen | 52.647,55 | 0 |
| 14 | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen | 844.475,65 | 0 |
| 141 | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland | 844.475,65 | 0 |
| 146 | Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland | 0 | 0 |
| 15 | Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich | 0 | 0 |
| 151 | Zinseinnahmen vom Bund | 0 | 0 |
| 152 | Zinseinnahmen von Ländern | 0 | 0 |
| 153 | Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden | 0 | 0 |
| 154 | Zinseinnahmen von Sondervermögen | 0 | 0 |
| 156 | Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 0 | 0 |
| 157 | Zinseinnahmen von Zweckverbänden | 0 | 0 |
| 16 | Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen | 12.650,61 | 0 |
| 161 | Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen | 0 | 0 |
| 162 | Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland | 12.650,61 | 0 |
| 166 | Zinseinnahmen aus dem Ausland | 0 | 0 |
| 17 | Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich | 7.441,56 | 0 |
| 171 | Darlehensrückflüsse vom Bund | 189,09 | 0 |
| 172 | Darlehensrückflüsse von Ländern | 0 | 0 |
| 173 | Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 0 | 0 |
| 174 | Darlehensrückflüsse von Sondervermögen | 0 | 0 |

2. Gruppierungsübersicht 2017

| Grp. | Bezeichnung | Ist-Einnahmen | Ist-Ausgaben |
|----------|--|-------------------------|----------------|
| | | Jan.-Dez. 2017 | Jan.-Dez. 2017 |
| | | EUR | EUR |
| 176 | Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 0 | 0 |
| 177 | Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden | 7.252,47 | 0 |
| 18 | Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen | 5.430.285,26 | 0 |
| 181 | Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen | 0 | 0 |
| 182 | Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland | 5.430.285,26 | 0 |
| 186 | Darlehensrückflüsse aus dem Ausland | 0 | 0 |
| 2 | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | 2.198.684.045,27 | 0 |
| 21 | Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich | 896.133.164,03 | 0 |
| 211 | Allgemeine Zuweisungen vom Bund | 595.625.063,32 | 0 |
| 212 | Allgemeine Zuweisungen von Ländern | 254.723.343,74 | 0 |
| 213 | Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 40.533.288,00 | 0 |
| 214 | Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen | 5.251.468,97 | 0 |
| 216 | Allgemeine Zuweisungen v. Sozialversicherungsträg. sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 0 | 0 |
| 217 | Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden | 0 | 0 |
| 22 | Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich | 0 | 0 |
| 221 | Schuldendiensthilfen vom Bund | 0 | 0 |
| 222 | Schuldendiensthilfen von Ländern | 0 | 0 |
| 223 | Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 0 | 0 |
| 224 | Schuldendiensthilfen von Sondervermögen | 0 | 0 |
| 226 | Schuldendiensthilfen v. Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 0 | 0 |
| 227 | Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden | 0 | 0 |
| 23 | Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich | 1.205.081.196,71 | 0 |
| 231 | Sonstige Zuweisungen vom Bund | 1.064.480.047,89 | 0 |
| 232 | Sonstige Zuweisungen von Ländern | 73.535.614,47 | 0 |
| 233 | Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 64.290.840,81 | 0 |
| 234 | Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen | 207.430,00 | 0 |
| 235 | Sonstige Zuweisungen v. Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 2.059.217,85 | 0 |
| 236 | Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 297.807,00 | 0 |
| 237 | Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden | 210.238,69 | 0 |
| 26 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen | 10.254.730,25 | 0 |
| 261 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland | 10.254.730,25 | 0 |
| 266 | Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland | 0 | 0 |
| 27 | Zuschüsse von der EU | 70.973.489,73 | 0 |
| 271 | Erstattungen von der EU | 56.974.159,22 | 0 |
| 272 | Sonstige Zuschüsse von der EU | 13.999.330,51 | 0 |
| 28 | Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen | 16.241.464,55 | 0 |
| 281 | Sonstige Erstattungen aus dem Inland | 8.047.252,18 | 0 |
| 282 | Sonstige Zuschüsse aus dem Inland | 8.194.212,37 | 0 |
| 286 | Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | 0 | 0 |
| 287 | Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | 0 | 0 |
| 29 | Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen | 0 | 0 |
| 291 | Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen | 0 | 0 |
| 292 | Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen | 0 | 0 |
| 293 | Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, soweit nicht Invest-zuweisun. | 0 | 0 |
| 297 | Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse | 0 | 0 |
| 298 | Vermögensübertragungen v. Sonstigen aus dem Inland soweit nicht Investitionszuschüsse | 0 | 0 |
| 299 | Vermögensübertragungen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse | 0 | 0 |
| 3 | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | 3.535.989.313,61 | 0 |
| 31 | Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüssen | 0 | 0 |
| 311 | Schuldenaufnahmen beim Bund | 0 | 0 |
| 312 | Schuldenaufnahmen bei Ländern | 0 | 0 |

2. Gruppierungsübersicht 2017

| Grp. | Bezeichnung | Ist-Einnahmen | Ist-Ausgaben |
|----------|--|------------------|-------------------------|
| | | Jan.-Dez. 2017 | Jan.-Dez. 2017 |
| | | EUR | EUR |
| 313 | Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden | 0 | 0 |
| 314 | Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen | 0 | 0 |
| 317 | Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden | 0 | 0 |
| 32 | Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt | 3.052.506.018,99 | 0 |
| 321 | Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen | 0 | 0 |
| 322 | Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesagentur für Arbeit | 0 | 0 |
| 325 | Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt | 3.052.506.018,99 | 0 |
| 326 | Schuldenaufnahmen im Ausland | 0 | 0 |
| 33 | Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich | 389.609.581,31 | 0 |
| 331 | Zuweisungen für Investitionen vom Bund | 161.412.843,19 | 0 |
| 332 | Zuweisungen für Investitionen von Ländern | 2.940.512,56 | 0 |
| 333 | Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 27.266.317,02 | 0 |
| 334 | Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen | 197.132.232,78 | 0 |
| 336 | Zuweisungen für Invest. von Sozialvers.-trägern sowie von der Bundesagentur für Arbeit | 0 | 0 |
| 337 | Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden | 857.675,76 | 0 |
| 34 | Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen | 45.095.732,16 | 0 |
| 341 | Beiträge | 3.619.102,70 | 0 |
| 342 | Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland | 33.077.244,47 | 0 |
| 346 | Zuschüsse für Investitionen von der EU | 8.399.384,99 | 0 |
| 347 | Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU) | 0 | 0 |
| 35 | Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken | 18.744.859,26 | 0 |
| 352 | Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage | 0 | 0 |
| 353 | | 0 | 0 |
| 355 | Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage | 0 | 0 |
| 356 | Entnahmen aus Fonds und Stöcken | 9.263.723,85 | 0 |
| 357 | Entnahmen aus der Rücklage für privat vorfinanzierte Baumaßnahmen | 0 | 0 |
| 359 | Sonstige Entnahmen aus Rücklagen | 9.481.135,41 | 0 |
| 36 | Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre | 0 | 0 |
| 361 | Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre | 0 | 0 |
| 37 | Globale Mehr- und Mindereinnahmen | 0 | 0 |
| 371 | Globale Mehreinnahmen | 0 | 0 |
| 372 | Globale Mindereinnahmen | 0 | 0 |
| 38 | Haushaltstechnische Verrechnungen | 30.033.121,89 | 0 |
| 381 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 29.447.748,54 | 0 |
| 382 | Durchlaufende Posten | 540.173,35 | 0 |
| 389 | Sonstige haushaltstechn. Verrechnungen | 45.200,00 | 0 |
| 4 | Personalausgaben | 0 | 4.058.897.801,06 |
| 41 | Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige | 0 | 16.575.788,23 |
| 411 | Aufwendungen für Abgeordnete | 0 | 15.696.362,29 |
| 412 | Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige | 0 | 879.425,94 |
| 42 | Bezüge und Nebenleistungen | 0 | 2.493.687.874,85 |
| 421 | Bezüge der Ministerpräsidentin bzw. des Ministerpräsidenten, der Ministerin bzw. ... | 0 | 1.386.230,37 |
| 422 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamten/innen und Richter/innen | 0 | 1.953.078.607,49 |
| 424 | Zuführung an die Versorgungsrücklage | 0 | 31.193.848,94 |
| 425 | Vergütungen der Angestellten | 0 | 0 |
| 426 | Löhne der Arbeiter/innen | 0 | 0 |
| 427 | Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 0 | 16.159.308,12 |
| 428 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) | 0 | 490.996.247,06 |
| 429 | Nicht aufteilbare Personalausgaben | 0 | 873.632,87 |
| 43 | Versorgungsbezüge und dgl. | 0 | 1.236.910.989,13 |
| 431 | Versorgungsbezüge d. Ministerpräsidenten/in, d. Ministers/in u. sonst. Amtsträger/innen | 0 | 2.003.966,58 |
| 432 | Versorgungsbezüge der Beamten/innen und Richter/innen | 0 | 1.188.620.068,57 |
| 434 | Zuführung an die Versorgungsrücklage | 0 | 46.274.895,41 |
| 435 | Versorgungsbezüge der Angestellten | 0 | 0 |
| 436 | Versorgungsbezüge der Arbeiter/innen | 0 | 0 |
| 437 | Versorgungsbezüge nach G 131 | 0 | 0 |
| 438 | Versorgungsbezüge der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 0 | 0 |
| 439 | Sonstige Versorgungsbezüge und dgl. | 0 | 12.058,57 |
| 44 | Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen | 0 | 300.310.641,75 |

2. Gruppierungsübersicht 2017

| Grp. | Bezeichnung | Ist-Einnahmen | Ist-Ausgaben |
|----------|--|----------------|-------------------------|
| | | Jan.-Dez. 2017 | Jan.-Dez. 2017 |
| | | EUR | EUR |
| | und dgl. | | |
| 441 | Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger/innen | 0 | 94.147.960,55 |
| 443 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 0 | 17.574.807,97 |
| 446 | Beihilfen für Versorgungsempfänger/innen und dgl. | 0 | 188.587.873,23 |
| 45 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | 0 | 11.412.507,10 |
| 451 | Zuschüsse z. Gemeinschaftsverpflegg. u. zu Gemeinschaftsveranstaltgn. sowie f. soziale Einrichtgn. | 0 | 0 |
| 452 | Personalbezogene Zahlgn. an d. Sozialvers.-träger (soweit nicht unter Obergruppen 41-44 erfasst) | 0 | 0 |
| 453 | Trennungsgeld od. -entschädigung, Umzugskostenvergütung | 0 | 1.911.995,70 |
| 459 | Sonstige personalbezogene Ausgaben | 0 | 9.500.511,40 |
| 46 | Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben | 0 | 0 |
| 461 | Globale Mehrausgaben für Personalausgaben | 0 | 0 |
| 462 | Globale Minderausgaben für Personalausgaben | 0 | 0 |
| 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst | 0 | 4.313.266.742,92 |
| 51-54 | Sächliche Verwaltungsausgaben | 0 | 648.009.725,59 |
| 511 | Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonst... | 0 | 32.599.212,83 |
| 514 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 0 | 26.701.449,93 |
| 517 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 0 | 81.024.554,83 |
| 518 | Mieten und Pachten | 0 | 52.498.013,95 |
| 519 | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 0 | 28.384.671,27 |
| 520 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben bei ÖPP-Projekten | 0 | 0 |
| 521 | Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens | 0 | 3.164.148,43 |
| 523 | Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken | 0 | 100.975,39 |
| 525 | Aus- und Fortbildung, Lehr- u. Lernmittel | 0 | 13.718.637,64 |
| 526 | Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben | 0 | 146.095.400,31 |
| 527 | Dienstreisen | 0 | 8.266.543,92 |
| 529 | Verfügungsmittel | 0 | 451.421,93 |
| 531 | Veröffentlichungen | 0 | 1.534.028,06 |

2. Gruppierungsübersicht 2017

| Grp. | Bezeichnung | Ist-Einnahmen | Ist-Ausgaben |
|----------|---|----------------|-------------------------|
| | | Jan.-Dez. 2017 | Jan.-Dez. 2017 |
| | | EUR | EUR |
| 533 | Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen | 0 | 220.595.095,01 |
| 534-546 | Sonstiges | 0 | 29.098.209,25 |
| 547 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben | 0 | 3.777.362,84 |
| 548 | Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben | 0 | 0 |
| 549 | Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben | 0 | 0 |
| 56 | Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüsse | 0 | 12.067,91 |
| 561 | Zinsausgaben an Bund | 0 | 12.067,91 |
| 562 | Zinsausgaben an Länder | 0 | 0 |
| 563 | Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände | 0 | 0 |
| 564 | Zinsausgaben an Sondervermögen | 0 | 0 |
| 567 | Zinsausgaben an Zweckverbände | 0 | 0 |
| 57 | Zinsausgaben an Kreditmarkt | 0 | 493.360.539,13 |
| 571 | Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen | 0 | 0 |
| 572 | Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | 0 | 0 |
| 575 | Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt | 0 | 493.360.539,13 |
| 576 | Zinsausgaben an Ausland | 0 | 0 |
| 58 | Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüsse | 0 | 2.817.448,94 |
| 581 | Tilgungsausgaben an Bund | 0 | 2.417.448,94 |
| 582 | Tilgungsausgaben an Länder | 0 | 0 |
| 583 | Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände | 0 | 0 |
| 584 | Tilgungsausgaben an Sondervermögen | 0 | 400.000,00 |
| 587 | Tilgungsausgaben an Zweckverbände | 0 | 0 |
| 59 | Tilgungsausgaben an Kreditmarkt | 0 | 3.169.066.961,35 |
| 591 | Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen | 0 | 0 |
| 592 | Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | 0 | 0 |
| 595 | Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt | 0 | 3.169.066.961,35 |
| 596 | Tilgungsausgaben an Ausland | 0 | 0 |
| 6 | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | 0 | 6.088.867.920,56 |
| 61 | Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich | 0 | 1.725.853.580,89 |
| 611 | Allgemeine Zuweisungen an Bund | 0 | 0 |
| 612 | Allgemeine Zuweisungen an Länder | 0 | 0 |
| 613 | Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 0 | 1.725.853.580,89 |
| 614 | Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen | 0 | 0 |
| 616 | Allg. Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | 0 | 0 |
| 617 | Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände | 0 | 0 |
| 62 | Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich | 0 | 43.000.000,00 |
| 621 | Schuldendiensthilfen an Bund | 0 | 0 |
| 622 | Schuldendiensthilfen an Länder | 0 | 0 |
| 623 | Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 0 | 43.000.000,00 |
| 624 | Schuldendiensthilfen an Sondervermögen | 0 | 0 |
| 626 | Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | 0 | 0 |
| 627 | Schuldendiensthilfen an Zweckverbände | 0 | 0 |
| 63 | Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich | 0 | 2.770.801.352,30 |
| 631 | Sonstige Zuweisungen an Bund | 0 | 10.237.818,45 |
| 632 | Sonstige Zuweisungen an Länder | 0 | 54.528.172,37 |
| 633 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 0 | 2.054.635.244,48 |
| 634 | Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen | 0 | 644.268.519,43 |
| 635 | Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindever- bände aus dem Europäischen Flüchtlingsfonds (EFF... | 0 | 0 |
| 636 | Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit | 0 | 1.804.097,57 |
| 637 | Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände | 0 | 5.327.500,00 |
| 66 | Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche | 0 | 6.429.464,99 |
| 661 | Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen | 0 | 1.048.333,31 |
| 662 | Schuldendiensthilfen an private Unternehmen | 0 | 4.877.045,76 |
| 663 | Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland | 0 | 504.085,92 |
| 664 | Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen | 0 | 0 |

2. Gruppierungsübersicht 2017

| Grp. | Bezeichnung | Ist-Einnahmen | Ist-Ausgaben |
|----------|--|----------------|-----------------------|
| | | Jan.-Dez. 2017 | Jan.-Dez. 2017 |
| | | EUR | EUR |
| 666 | Schuldendiensthilfen an Ausland | 0 | 0 |
| 67 | Erstattungen an sonstige Bereiche | 0 | 77.172.873,26 |
| 671 | Erstattungen an Inland | 0 | 75.742.819,06 |
| 676 | Erstattungen an Ausland | 0 | 1.430.054,20 |
| 68 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche | 0 | 1.464.600.121,08 |
| 681 | Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen | 0 | 163.904.943,70 |
| 682 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter Gruppe 661) | 0 | 318.890.256,52 |
| 683 | Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter Gruppe 662) | 0 | 84.978.183,07 |
| 684 | Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einricht.) | 0 | 189.982.189,67 |
| 685 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen | 0 | 643.539.736,51 |
| 686 | Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 0 | 62.928.911,61 |
| 687 | Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht Gruppe 688) | 0 | 375.900,00 |
| 688 | Abführung der Eigenmittel an die EU | 0 | 0 |
| 69 | Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen | 0 | 1.010.528,04 |
| 691 | Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen | 0 | 0 |
| 692 | Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen | 0 | 0 |
| 693 | Vermögensübertraggn. an Gemeinden u. Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen | 0 | 1.010.528,04 |
| 697 | Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse | 0 | 0 |
| 698 | Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse | 0 | 0,00 |
| 699 | Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse | 0 | 0 |
| 7 | Baumaßnahmen | 0 | 145.873.753,91 |
| 71-74 | Hochbau | 0 | 145.163.518,87 |
| 717 | Hochbau | 0 | 364.080,40 |
| 719 | Hochbau | 0 | 0 |
| 725 | Hochbau | 0 | 277,50 |
| 726 | Hochbau | 0 | 0 |
| 731 | Hochbau | 0 | 0 |
| 75-79 | Tiefbau | 0 | 710.235,04 |
| 8 | Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 0 | 660.712.915,95 |
| 81 | Erwerb von beweglichen Sachen | 0 | 49.937.309,09 |
| 811 | Erwerb von Fahrzeugen | 0 | 11.293.480,48 |
| 812 | Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen | 0 | 38.643.828,61 |
| 813 | Erwerbsanteile i. R. von ÖPP-Projekten bei beweglichen Sachen | 0 | 0 |
| 814 | Erwerb von Geräten | 0 | 0 |
| 816 | | 0 | 0 |
| 82 | Erwerb von unbeweglichen Sachen | 0 | 38.406,18 |
| 821 | Grunderwerb | 0 | 38.406,18 |

2. Gruppierungsübersicht 2017

| Grp. | Bezeichnung | Ist-Einnahmen | Ist-Ausgaben |
|----------|--|--------------------------|--------------------------|
| | | Jan.-Dez. 2017 | Jan.-Dez. 2017 |
| | | EUR | EUR |
| 823 | Erwerbsanteile i. R. v. ÖPP-Projekten sowie Erwerb von privat vorfinanzierten unbewegl. Sachen | 0 | 0 |
| 83 | Erwerb von Beteiligungen und dgl. | 0 | 2.384,41 |
| 831 | Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland | 0 | 2.384,41 |
| 836 | Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland | 0 | 0 |
| 85 | Darlehen an öffentlichen Bereich | 0 | 0 |
| 851 | Darlehen an Bund | 0 | 0 |
| 852 | Darlehen an Länder | 0 | 0 |
| 853 | Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 0 | 0 |
| 854 | Darlehen an Sondervermögen | 0 | 0 |
| 856 | Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit | 0 | 0 |
| 857 | Darlehen an Zweckverbände | 0 | 0 |
| 86 | Darlehen an sonstige Bereiche | 0 | 33.081.744,47 |
| 861 | Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen | 0 | 0 |
| 862 | Darlehen an private Unternehmen | 0 | 0 |
| 863 | Darlehen an Sonstige im Inland | 0 | 33.081.744,47 |
| 866 | Darlehen an Ausland | 0 | 0 |
| 87 | Inanspruchnahme aus Gewährleistungen | 0 | 2.237.161,08 |
| 871 | Inanspruchnahme aus Gewährleistungen | 0 | 2.237.161,08 |
| 88 | Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich | 0 | 318.160.420,57 |
| 881 | Zuweisungen für Investitionen an Bund | 0 | 0 |
| 882 | Zuweisungen für Investitionen an Länder | 0 | 441.714 |
| 883 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 0 | 232.094.859,99 |
| 884 | Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen | 0 | 74.163.099,12 |
| 886 | Zuweisungen f. Investitionen an Sozialvers.-träger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit | 0 | 0 |
| 887 | Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände | 0 | 11.460.747,20 |
| 89 | Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche | 0 | 257.255.490,15 |
| 891 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen | 0 | 70.903.939,00 |
| 892 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen | 0 | 63.086.045,38 |
| 893 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 0 | 34.194.929,21 |
| 894 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen | 0 | 89.070.576,56 |
| 896 | Zuschüsse für Investitionen an Ausland | 0 | 0 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 0 | 57.064.250,99 |
| 91 | Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke | 0 | 27.031.129,10 |
| 912 | Zuführungen an Betriebsmittelrücklage | 0 | 0 |
| 913 | | 0 | 0 |
| 915 | Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage | 0 | 0 |
| 916 | Zuführungen an Fonds und Stöcke z.B. an die Rücklage für Grunderwerb | 0 | 8.920.173,91 |
| 917 | Zuführungen zur Rücklage für privat vorfinanzierte Baumaßnahmen | 0 | 0 |
| 919 | Sonstige Zuführungen an Rücklagen | 0 | 18.110.955,19 |
| 96 | Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren | 0 | 0 |
| 961 | Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren | 0 | 0 |
| 97 | Globale Mehr- und Minderausgaben | 0 | 0 |
| 971 | Globale Mehrausgaben | 0 | 0 |
| 972 | Globale Minderausgaben | 0 | 0 |
| 98 | Haushaltstechnische Verrechnungen | 0 | 30.033.121,89 |
| 981 | Verrechnungen zwischen Kapiteln | 0 | 29.447.748,54 |
| 982 | Durchlaufende Posten | 0 | 540.173,35 |
| 989 | Sonstige haushaltstechn. Verrechnungen | 0 | 45.200,00 |
| | Gesamtsumme | 15.324.683.385,39 | 15.324.683.385,39 |

3. Kreditaufnahme, Finanzderivate (Kalenderjahr)

Kreditaufnahme

| Kreditaufnahme | vom 01.01.2017 | bis 31.12.2017 | in Mio € | in % |
|------------------------------------|-------------------|-------------------|-----------------|----------------|
| Wertpapieremissionen | | | 1.800,00 | 68,55% |
| Schuldschein- und Vertragsdarlehen | | | 826,00 | 31,45% |
| Gesamt | | | 2.626,00 | 100,00% |

Finanzderivate

| Abschlussvolumen | vom 01.01.2017 | bis 31.12.2017 | in Mio € | in % |
|---|-------------------|-------------------|-----------------|----------------|
| Zinsswap | | | 1.860,00 | 57,06% |
| Zinsoptionen | | | 1.400,00 | 42,94% |
| Zinsbegrenzungsgeschäfte | | | 0,00 | 0,00% |
| Abschlussvolumen insgesamt | | | 3.260,00 | 100,00% |
| davon | | | | |
| zur Optimierung der Kreditkonditionen | | | 1.860,00 | 57,06% |
| zur Begrenzung von Zinsänderungsrisiken | | | 1.400,00 | 42,94% |

| Vertragsbestand | Stand 31.12.2017 in Mio € | in % |
|----------------------------------|---------------------------------|----------------|
| Zinsswap | 18.979,79 | 63,95% |
| Zinsoptionen | 10.300,00 | 34,70% |
| Zinsbegrenzungsgeschäfte | 400,00 | 1,35% |
| Vertragsbestand insgesamt | 29.679,79 | 100,00% |

Zinsoption:

Recht des Käufers, in eine vorab festgelegte Zinsvereinbarung (z.B. Zinsswap) als Festzahler oder als Zahler variabler Zinsen einzutreten. Für das Recht zahlt der Käufer an den Verkäufer, der bei Ausübung in die Zinsvereinbarung eintreten muss (Stillhalter), eine Prämie.

Zinsbegrenzungsgeschäfte:

Recht des Käufers, bei Abweichungen des variablen Zinssatzes von einer vorher vereinbarten Zinsgrenze (Strike) vom Verkäufer eine Ausgleichzahlung zu verlangen.

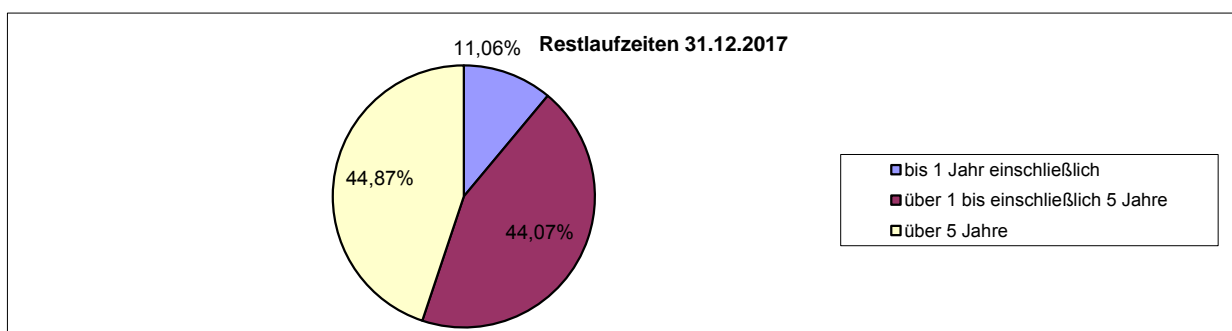
3.1 Schuldenstand

I. Gliederung nach Schuldenarten

| Schuldenstand nach Schuldenarten | Stand: 31.12.2016 in Mio € | Stand: 31.12.2017 in Mio € | Stand: 31.12.2017 in % |
|--|----------------------------------|----------------------------------|------------------------------|
| 1. Schulden aus Kreditmarktmittel | | | |
| 1.1 Wertpapierschulden (ohne WP-Eigenbestand) | | | |
| Landesschatzanweisungen (Euro) | 16.032,57 | 15.816,15 | 60,91% |
| Landesschatzanweisungen (Fremdwährung) | 170,43 | 170,43 | 0,66% |
| 1.2 Schuldschein- und Vertragsdarlehen beim nichtöffentlichen Bereich | | | |
| bei Kreditinstituten | 4.161,55 | 3.465,66 | 13,35% |
| beim sonstigen inländischen Bereich | 5.884,62 | 5.682,44 | 21,88% |
| beim sonstigen ausländischen Bereich | 27,00 | 112,00 | 0,43% |
| 1.3 Schuldschein- und Vertragsdarlehen beim öffentlichen Bereich | | | |
| beim sonstigen öffentlichen Bereich | 150,00 | 720,00 | 2,77% |
| 2. Schulden bei öffentlichen Haushalten | | | |
| beim Bund (Wohnungsbau und Sonstige) | 2,65 | 0,09 | 0,00% |
| Fundierte Schulden (Länder-Kernhaushalt) | 26.428,82 | 25.966,77 | 100,00% |

II. Gliederung nach Restlaufzeiten

| Schuldenstand nach Restlaufzeiten | Stand: 31.12.2016 in Mio € | Stand: 31.12.2017 in Mio € | Stand: 31.12.2017 in % |
|---|----------------------------------|----------------------------------|------------------------------|
| bis 1 Jahr einschließlich | 3.035,92 | 2.872,36 | 11,06% |
| über 1 bis einschließlich 5 Jahre | 10.736,86 | 11.444,06 | 44,07% |
| über 5 Jahre | 12.656,03 | 11.650,34 | 44,87% |
| Fundierte Schulden (Länder-Kernhaushalt) | 26.428,81 | 25.966,76 | 100,00% |



Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich
in Schleswig-Holstein
Januar bis Dezember 2017

I. Land

| Steuerart | Aufkommen | | Abweichung Dez 17 gegenüber | | Aufkommen | | Abweichung Jan. bis Dez 17 | | Haushalts- soll 2017 (**) | Anteil des kumulierten Aufkommens am Haushalt s- 2017 in v. H. | Aufkommen Haushaltsjahr 2016 T€ |
|---|------------------|------------------|-----------------------------------|-------------|--------------------|--------------------|----------------------------------|-------------|------------------------------------|---|--|
| | Dez 17 | Dez 16 | Dez 16 | | Jan. bis Dez 17 | Jan. bis Dez 16 | gegenüber Jan. bis Dez 16 | | | | |
| | T€ | T€ | T€ | in v.H. | T€ | T€ | T€ | in v.H. | | | |
| (ohne Einfuhrumsatzsteuer) | | | | | | | | | | | |
| Lohnsteuer | 677.911 | 698.205 | -20.294 | -2,9 | 5.664.179 | 5.375.323 | 288.856 | 5,4 | | | 5.375.323 |
| Veranlagte Einkommensteuer | 769.033 | 549.228 | 219.805 | 40,0 | 2.417.503 | 2.044.131 | 373.372 | 18,3 | | | 2.044.131 |
| Nicht veranlagte Ertragsteuern | 86.866 | 70.155 | 16.711 | 23,8 | 410.206 | 367.305 | 42.900 | 11,7 | | | 367.305 |
| Abgeltungsteuer | 31.015 | 14.057 | 16.958 | 120,6 | 282.030 | 137.517 | 144.512 | 105,1 | | | 137.517 |
| Körperschaftsteuer | 219.840 | 196.963 | 22.877 | 11,6 | 1.026.081 | 783.995 | 242.086 | 30,9 | | | 783.995 |
| Umsatzsteuer | 377.512 | 399.164 | -21.652 | -5,4 | 4.809.377 | 4.624.718 | 184.659 | 4,0 | | | 4.624.718 |
| Gewerbesteuerumlage | 62.574 | 57.315 | 5.259 | 9,2 | 282.780 | 251.488 | 31.292 | 12,4 | | | 251.488 |
| A Se: Gemeinschaftsteuern | 2.224.751 | 1.985.086 | 239.665 | 12,1 | 14.892.155 | 13.584.478 | 1.307.677 | 9,6 | | | 13.584.478 |
| Landessteuern | | | | | | | | | | | |
| Vermögensteuer | 0 | 29 | -29 | - | 26 | 67 | -41 | -60,7 | 0 | 0,0 | 67 |
| Erbchaftsteuer | 23.096 | 26.401 | -3.305 | -12,5 | 138.687 | 184.603 | -45.916 | -24,9 | 159.300 | 87,1 | 184.603 |
| Grunderwerbsteuer | 50.505 | 53.911 | -3.406 | -6,3 | 610.836 | 585.468 | 25.368 | 4,3 | 620.600 | 98,4 | 585.468 |
| Totalisatorsteuer | 0 | 0 | 0 | - | 0 | 0 | 0 | - | 0 | 0,0 | 0 |
| Rennwettsteuer | 0 | 0 | 0 | - | 0 | 0 | 0 | - | 0 | 0,0 | 0 |
| Sportwettsteuer | 2.538 | 1.946 | 592 | 30,4 | 12.615 | 18.467 | -5.853 | -31,7 | 11.400 | 110,7 | 18.467 |
| Lotteriesteuer | 3.971 | 4.551 | -580 | -12,8 | 48.904 | 49.134 | -230 | -0,5 | 49.100 | 99,6 | 49.134 |
| Feuerschutzsteuer | 1.340 | 1.344 | -3 | -0,3 | 15.510 | 15.546 | -36 | -0,2 | 15.900 | 97,5 | 15.546 |
| Biersteuer | 779 | 1.288 | -509 | -39,5 | 19.251 | 20.393 | -1.142 | -5,6 | 20.100 | 95,8 | 20.393 |
| B Se: Landessteuern | 82.229 | 89.470 | -7.241 | -8,1 | 845.828 | 873.678 | -27.850 | -3,2 | 876.400 | 96,5 | 873.678 |
| C Örtliches Aufkommen (A + B) | 2.306.980 | 2.074.556 | 232.424 | 11,2 | 15.737.983 | 14.458.156 | 1.279.827 | 8,9 | | | 14.458.156 |
| Landesanteil an Gemeinschaftsteuern | | | | | | | | | | | |
| Lohnsteuer*) | 200.283 | 210.755 | -10.473 | -5,0 | 1.857.288 | 1.744.717 | 112.571 | 6,5 | 2.533.400 | 100,4 | 2.397.712 |
| Lohnsteuer-Zerlegung | 0 | 0 | 0 | - | 684.995 | 652.995 | 32.000 | 4,9 | | | |
| Veranlagte Einkommensteuer *) | 326.839 | 233.422 | 93.417 | 40,0 | 1.027.439 | 868.756 | 158.683 | 18,3 | 866.800 | 118,5 | 868.756 |
| Nicht veranlagte Ertragst. *) | 41.931 | 33.309 | 8.622 | 25,9 | 193.284 | 173.752 | 19.532 | 11,2 | 128.000 | 151,0 | 173.752 |
| Abgeltungsteuer | 13.647 | 6.185 | 7.462 | 120,6 | 124.093 | 60.508 | 63.585 | 105,1 | 65.800 | 154,2 | 72.822 |
| Abgeltungsteuer-Zerlegung | 0 | 0 | 0 | - | -22.637 | 12.315 | -34.952 | - | | | |
| Körperschaftsteuer*) | 109.920 | 98.482 | 11.439 | 11,6 | 513.040 | 391.998 | 121.043 | 30,9 | 367.800 | 101,9 | 400.287 |
| Körperschaftsteuer-Zerlegung | 0 | 0 | 0 | - | -138.132 | 8.290 | -146.422 | - | | | |
| Umsatzsteuer | 176.007 | 171.943 | 4.063 | 2,4 | 2.863.882 | 2.777.509 | 86.373 | 3,1 | 2.730.100 | 104,9 | 2.777.509 |
| Einfuhrumsatzsteuer | 80.681 | 237.122 | -156.441 | -66,0 | 905.535 | 981.373 | -75.837 | -7,7 | 851.600 | 106,3 | 981.373 |
| Gewerbesteuerumlage | 18.727 | 17.028 | 1.698 | 10,0 | 84.608 | 74.717 | 9.890 | 13,2 | 197.600 | 112,8 | 74.717 |
| GewSt Umlageerhöhungsbetrag | 30.602 | 28.242 | 2.360 | 8,4 | 138.327 | 123.922 | 14.406 | 11,6 | | | 123.922 |
| D Se: Landesanteil Gem.St. | 998.636 | 1.036.488 | -37.852 | -3,7 | 8.231.721 | 7.870.849 | 360.872 | 4,6 | 7.741.100 | 106,3 | 7.870.849 |
| Steuereinnahmen Land (B + D) | 1.080.865 | 1.125.959 | -45.093 | -4,0 | 9.077.550 | 8.744.528 | 333.022 | 3,8 | 8.617.500 | 105,3 | 8.744.528 |
| E Länderfinanzausgleich lfd. Jahr | 55.918 | 0 | 55.918 | - | 254.723 | 251.477 | 3.246 | 1,3 | 240.000 | 106,1 | 251.477 |
| F Konsolidierungshilfe | 0 | 0 | 0 | - | 80.000 | 80.000 | 0 | 0,0 | 80.000 | 100,0 | 80.000 |
| G BundesErgZuweisungen | 41.389 | 31.898 | 9.492 | 29,8 | 196.476 | 189.761 | 6.715 | 3,5 | 183.600 | 107,0 | 189.761 |
| H Kompensation Kfz-Steuer | 0 | 0 | 0 | - | 319.149 | 319.149 | 0 | 0,0 | 319.100 | 100,0 | 319.149 |
| H Steuereinnahmen Land (B + D + E + F + G + H) | 1.178.173 | 1.157.856 | 20.317 | 1,8 | 9.927.898 | 9.584.915 | 342.983 | 3,6 | 9.440.200 | 105,2 | 9.584.915 |

*) Nach Abzug der Erstattungen des Bundeszentralamtes für Steuern

**) Stand: Haushaltsplan 2017

Absetzungen von der Lohnsteuer(A)

| | | | | | | | | | | | |
|---|--------|--------|-------|-----|---------|---------|--------|-----|--|--|--|
| Kindergeld | 14.081 | 13.147 | 935 | 7,1 | 184.732 | 181.287 | 3.445 | 1,9 | | | |
| - davon Anteil Schl.-Holst. | 5.984 | 5.587 | 397 | 7,1 | 78.511 | 77.047 | 1.464 | 1,9 | | | |
| Vom Landesant. (D) abges. Ant. Schl.-H. "Familienkassen" | 88.411 | 86.551 | 1.860 | 2,1 | 526.265 | 515.484 | 10.781 | 2,1 | | | |

Absetzungen von der veranlagten Einkommensteuer(A)

| | | | | | | | | | | | |
|-----------------------------|----|----|---|---|----|-----|------|-------|--|--|--|
| Eigenheimzulage | -1 | -1 | 0 | - | 54 | 302 | -248 | -82,2 | | | |
| - davon Anteil Schl.-Holst. | 0 | 0 | 0 | - | 23 | 128 | -106 | -82,2 | | | |

Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich
in Schleswig-Holstein
Januar bis Dezember 2017

II. Bund

| Steuerart | Aufkommen | | Abweichung Dez 17 gegenüber Dez 16 in v.H. | Aufkommen | | Abweichung Jan. bis Dez 17 gegenüber Jan. bis Dez 16 in v.H. |
|--|------------------|----------------|--|--------------------------|--------------------------|--|
| | Dez 17 T€ | Dez 16 T€ | | Jan. bis Dez 17 T€ | Jan. bis Dez 16 T€ | |
| Bundesanteil an Gemeinschaftsteuern (ohne Einfuhrumsatzsteuer) | | | | | | |
| Lohnsteuer | 288.112 | 296.737 | -2,9 | 2.407.276 | 2.284.512 | 5,4 |
| Veranlagte Einkommensteuer | 326.754 | 233.337 | 40,0 | 1.026.321 | 867.798 | 18,3 |
| Nicht veranlagte Ertragsteuern | 43.433 | 35.077 | 23,8 | 205.103 | 183.653 | 11,7 |
| Abgeltungsteuer | 13.647 | 6.185 | 120,6 | 124.093 | 60.508 | 105,1 |
| Körperschaftsteuer | 109.920 | 98.482 | 11,6 | 513.040 | 391.998 | 30,9 |
| Umsatzsteuer | 190.948 | 205.402 | -7,0 | 2.432.613 | 2.379.794 | 2,2 |
| Gewerbsteuerumlage | 13.246 | 12.044 | 10,0 | 59.845 | 52.849 | 13,2 |
| A Se: Bundesanteile Gem.St. | 986.060 | 887.265 | 11,1 | 6.768.291 | 6.221.111 | 8,8 |
| Solidaritätszuschlag | | | | | | |
| zur Lohnsteuer | 35.243 | 36.430 | -3,3 | 287.573 | 272.075 | 5,7 |
| zur Einkommensteuer | 40.039 | 27.821 | 43,9 | 117.147 | 97.094 | 20,7 |
| zur nicht veranl. Ertragsteuer | 4.268 | 3.379 | 26,3 | 25.667 | 22.448 | 14,3 |
| zur Abgeltungsteuer | 1.705 | 745 | 128,8 | 15.495 | 7.538 | 105,5 |
| zur Körperschaftsteuer | 12.137 | 10.556 | 15,0 | 54.555 | 44.630 | 22,2 |
| B Se: Solidaritätszuschlag | 93.392 | 78.931 | 18,3 | 500.436 | 443.786 | 12,8 |
| Summe (A + B) | 1.079.452 | 966.196 | 11,7 | 7.268.728 | 6.664.897 | 9,1 |

Nachrichtlich:

Gemeindeanteile am Steueraufkommen / Zuweisungen aus dem Steueraufkommen

| | | | | | | |
|--|---------|---------|------|-----------|-----------|-----|
| Gemeindeanteil an Lohn-, veranl.Ein- kommenst. und Abgeltungst. einschl. ZerlAnt. sowie Kindergeldanteilen | 189.765 | 158.455 | 19,8 | 1.287.572 | 1.172.732 | 9,8 |
| Zuweisung Familienleistungsausgleich | 9.365 | 9.134 | 2,5 | 112.377 | 109.603 | 2,5 |

Abgaben von Spielbanken und Casino-Onlinespiele-Anbietern

| | | | | | | |
|-------------------|-----|-----|------|-------|-------|-----|
| Spielbankabgabe | 539 | 446 | 20,9 | 4.974 | 4.616 | 7,8 |
| Glücksspielabgabe | 0 | 0 | - | 0 | 1.720 | - |